

Martin Egger  
Grossstadtrat FDP  
Weinsteig 119  
8200 Schaffhausen  
martin-e@bluewin.ch

**Grosser Stadtrat**

**E 21. Feb. 2017**

**Nr. 1**

Herrn  
Stefan Marti  
Präsident des Grossen Stadtrates  
Stadthaus  
8201 Schaffhausen

Schaffhausen, 21. Februar 2017

**Motion: Kommissionsentschädigungen und Sitzungsgelder – das letzte Wort hat das Volk!**

Sehr geehrter Herr Präsident

Ich bitte Sie, folgende Motion auf die Traktandenliste des Grossen Stadtrates zu setzen:

Der Stadtrat wird gebeten die Stadtverfassung im folgenden Sinne zu ergänzen:

Art. 10

Die Stimmberechtigten entscheiden obligatorisch über:

....

g) *Änderung der Kommissionsentschädigungen und Sitzungsgelder (neu)*

**Kurzbegründung**

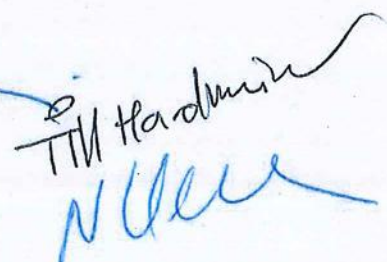
In der SMS Umfrage der Schaffhauser Nachrichten vom Januar 2017 zeigten 97% der Befragten kein Verständnis dafür, dass die Mehrheit des Kantonsrates ihr eigenes Sitzungsgeld erhöhte. In diversen Leserbriefen wurde diesem Unmut ebenfalls kundgetan. Ähnlich gross war die Entrüstung im Jahr 2009, als das städtische Parlament sein Sitzungsgeld erhöhte und die Kommissionsentschädigungen selber festlegte.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Schaffhausen haben heute kein wirkungsvolles Instrument, um bei Änderungen Kommissionsentschädigungen und Sitzungsgeldern des Parlaments mitzubestimmen. Mit der Ergänzung der Stadtverfassung, soll dieser Mangel behoben werden.

Freundliche Grüsse



Martin Egger & Mitunterzeichnende



T.M. Hardman  
N. Kanner